



Arbeitsgemeinschaft der Thüringer
Industrie- und Handelskammern



Arbeitsgemeinschaft der
Thüringer Handwerkskammern

Qualifikationsbaustein zum Berufseinstieg

Bezeichnung:	Servicekraft für Warenkontrolle
Einsatzbereich:	Unternehmen im Handel
Zielstellung:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Qualifikationsbausteins ist der Teilnehmer befähigt, im Handel eine Arbeit aufzunehmen.</p> <p>Der Teilnehmer besitzt Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Teil des Ausbildungsberufes Verkäufer/ -in bzw. Kaufmann/ -frau im Einzelhandel sind und kann auf diesem Gebiet unter Anleitung eingesetzt werden.</p>
Tätigkeitsmerkmale:	<p>Auspacken, Kontrolle, Lagern und Kommissionieren von Gütern Umgang mit Arbeitsmitteln des Berufsfeldes Durchführung von Inventurarbeiten Anwendung von Maßnahmen zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit</p>
Gesamtdauer:	120 Tage Vollzeit (960 h)
Abschluss:	<p>Zertifikat der zuständigen IHK bei bestandenem lehrgangsinternen Test (Schriftlicher Kenntnistest und praktischer Fertigkeitstest)</p>
Berufsentsprechung:	<p>Verkäufer / -in Kaufmann / -frau im Einzelhandel</p>
Inkraftsetzung:	März 2003

Qualifikationsbaustein Servicekraft für Warenkontrolle

Gliederung entsprechend Berufsbild, Berufsbildungsplan, Prüfungsanforderungen des Ausbildungsberufes Verkäufer / -in

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Arbeitsschutz	<ul style="list-style-type: none"> - die Bedeutung von Unfallverhütung und Arbeitsschutz erklären - die für die Tätigkeit im Handel wichtigen Vorschriften nennen, erklären und anwenden - Einrichtungen der Unfallhilfe im Ausbildungsbetrieb beschreiben 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz und rationelle Energieverwendung	<ul style="list-style-type: none"> - arbeitsbezogene Sicherheitsvorschriften kennen und anwenden - Maßnahmen zum Brandschutz und zur Unfallverhütung kennen - Verhaltensweise bei Unfällen und Bränden kennen - geeignete Maßnahmen bei Unfällen beschreiben - wiederverwertbare Materialien dem Recycling zuführen und umweltschutzrechtliche Bestimmungen einhalten 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Umgang mit Arbeitsmitteln	<ul style="list-style-type: none"> - für den Transport und für die Förderung die gebräuchlichen Beförderungsmittel und Beförderungsverfahren auswählen, einsetzen und handhaben - Arbeitsmittel pflegen und warten - Arbeitsmittel auf Funktion kontrollieren 	5 Tage
Annehmen und Entladen von Gütern	<ul style="list-style-type: none"> - Wareneingangs- und Bestellunterlagen vergleichen - Einfache Sichtprüfung und zahlenmäßiges Erfassen von Waren und Daten durchführen - entsprechend Lagerordnung und Lagerverfahren die Waren dem Bestimmungsort, unter Beachtung MHD, zuteilen (z.B. Aufrechterhaltung der Kühlkette) 	20 Tage

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Lagern von Gütern	<ul style="list-style-type: none"> - Waren entsprechend Lagerordnung und unter Beachtung des FIFO-Verfahrens einlagern - Korrekturen durchführen - Lagerbedingungen einhalten - Bestandskontrollen durchführen - Differenzen nach Anleitung klären 	20 Tage
Inventur	<ul style="list-style-type: none"> - Zählen, Messen, Wiegen und Bewertung der Lagerbestände - an Inventuren mitwirken 	15 Tage
Fachpraktische Inhalte		60 Tage

Teile des Ausbildungsberufes	zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Dauer
Fachtheorie	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsschutz - Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz 	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
Aufbau, Organisation und Kommunikation des Ausbildungsbetriebes	<ul style="list-style-type: none"> - Grundfunktionen des Betriebes sowie der einzelnen Teile kennen und erklären - Lagerarten und Lagerordnungen für unterschiedliche Waren kennen - Waren nach ihrem Zustand und Eigenschaften einteilen und die Lagerbedingungen beurteilen 	
Inventurverfahren	<ul style="list-style-type: none"> - Arten der Inventur kennen lernen (permanente Inventur, Stichtagsinventur, verlegte Inventur, Stichprobeninventur) - Ermittlung der Lagerkennziffern 	
Fachtheoretische Inhalte	im Zusammenhang mit den fachpraktischen Inhalten	20 Tage

Betriebspraktikum	<ul style="list-style-type: none"> - Kennen lernen und Einhaltung der innerbetrieblichen Arbeits- und Brandschutzvorschriften - Handhabung betrieblicher Arbeitsmittel - Kennen lernen des Sortimentes, der Verkaufs- und Betriebsform, innerbetrieblicher Vorschriften, Weisungsbefugnisse und Mitarbeiter - Annehmen, Prüfen, Kontrollieren, Lagern von Waren; Wareneingangs- und Bestellunterlagen vergleichen - Durchführen von Korrekturen; Differenzen nach Anleitung klären; Retouren an Lieferer zusammenstellen - Teilnahme an den betrieblichen Inventuren 	40 Tage
--------------------------	--	----------------

Gesamtdauer		120 Tage
--------------------	--	-----------------